

Das Pferd mit dem schwarzen Reiter und die Waage

Dann brach das Lamm das dritte Siegel auf und ich hörte die dritte Gestalt sagen: „Los.“ Nun sah ich ein schwarzes Pferd, sein Reiter hielt eine Waage in der Hand. Da rief einer der vier Gestalten: „Für den Lohn eines ganzen Arbeitstages gibt es nur noch ein Kilo Weizen, oder drei Kilo Gerste. Nur Öl und Wein gibt es zum alten Preis.“

Ich sah in meiner Offenbarung ein riesiges Weizenfeld, auf einmal kam ein Mähdrescher und erntete alles ab und ich sah ein Silo da stand Vorrat drauf und ich sah einen Aktien Index, da war zu sehen Weizen 100%

gestiegen, der wert des Weizen stieg und stieg, jeder kaufte nur noch Weizen.

Ich sah eine Bäckerei und da sah ich ein Brot und auf dem Preisschild stand 100€ für ein Brot.

Ich sah Hochhäuser in der Nacht die waren alle Dunkel, es gab kein Strom mehr und hier und da waren Erdbeben zu sehen. Ganze Städte waren in Trümmern. Ich sah Einkaufshäuser die waren alle leer gekauft und ich sah Plünderer sie hatten Waffen und bedrohten andere Menschen, das sie ihnen was zu essen geben sollten. Es war fürchterlich was da geschah.

Es gab eine große Hungersnot. Alles wird teurer und es gab auch kein Öl mehr. Das Gold das sich als sicher erscheint war nichts mehr Wert und es kam eine große Finanzkrise.

Die erste Finanzkrise war nur eine Warnung es wird heftiger werden. Aber die Heiligen werden Leuchten wie die Sterne immer dar.

Matthäus 24. 7 bitte lesen

In Liebe verbunden in Yeschua euer Bruder
Daniel Meiser